



CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Présidence du Conseil d'Etat
Chancellerie - IVS

Präsidium des Staatsrates
Kanzlei - IVS

MEDIENMITTEILUNG

23. August 2021

Bauarbeiten an den Platta-Kreiseln in Sitten

Verkehrsumleitung

An den beiden Platta-Kreiseln in Sitten sind zurzeit Bauarbeiten in Gang, um die Spuren auf den Kreiselzufahrten zu verdoppeln. Dies wird gleichzeitig den Verkehr in Richtung Autobahn A9 während den Stosszeiten verflüssigen und den Verkehr im Stadtzentrum entlasten. Wegen der Bauarbeiten werden die beiden Kreisel am Wochenende vom 27. bis 30. August 2021 komplett gesperrt. Umleitungen werden signalisiert sein.

Die Bauarbeiten zur Spurverdoppelung auf den Zufahrtsstrassen zu den Platta-Kreiseln wurden im Mai 2021 aufgenommen. Trotz Verkehrsbehinderungen, insbesondere während der Stosszeiten, werden die Bauarbeiten mehrheitlich ohne Verkehrsunterbrüche durchgeführt.

Am Wochenende vom 27. bis 30. August 2021 hingegen werden die Zufahrten zu beiden Kreiseln für jeglichen Verkehr gesperrt, um den Einbau des Fahrbahnbelags zu ermöglichen. Während dieses Wochenendes werden Umleitungen signalisiert. Die geplanten Arbeiten setzen gutes Wetter voraus, Bei schlechter Witterung könnten sie um eine Woche verschoben werden.

Die Zufahrtsstrassen zur Walliser Hauptstadt leiden während den Stosszeiten unter Verkehrsüberlastung. Um den Fluss dieses hauptsächlich Durchgangsverkehrs zu verbessern, hat der Kanton beschlossen, die Spuren auf den Zufahrten zu den beiden Platta-Kreiseln im Osten der Stadt Sitten zu verdoppeln und damit deren Kapazität zu erhöhen. Die Arbeiten werden zudem die Sicherheit im Platta-Tunnel erhöhen, in dem der Verkehr aufgrund des Rückstaus regelmässig zum Stillstand kommt. Darüber hinaus können die Bewohner des Plateau de l'Adret (Ayent, Arbaz und Grimisuat) dank des schnelleren Zugangs zur Autobahn künftig diese Route wählen, womit das Stadtzentrum entlastet wird. Dadurch werden die verschiedenen bisher durchgeführten Massnahmen zur Förderung der Nutzung des öffentlichen Verkehrs und des Langsamverkehrs in der Innenstadt wirksamer, denn auch diese Verkehrsmittel werden bei hoher Verkehrslast zuweilen blockiert.

Die Bauarbeiten, deren Kosten sich auf rund 2,5 Millionen Franken belaufen, werden bis Ende 2021 dauern.

Kontaktperson

Patrick Sauthier, Dienststelle für Mobilität, Chef Kreis 2, Mittelwallis, 079 225 56 30

